

## Freude über 25 neue Bogensportler

Große Resonanz auf Anfängerkurs des TuS Zeven

ZEVEN. Die Bogensport-Abteilung des TuS Zeven kennt keine Nachwuchssorgen: Beim vierten Anfängerkurs, der in der Vereinssporthalle Auf dem Berge startete, tummelten sich gleich 25 sportinteressierte Neueinsteiger. In den nächsten acht Wochen vermitteln gleich vier Trainer Grundlagen rund um den Bogen.

„Wir stoßen an unsere administrativen Grenzen. Der Zulauf ist riesig und das hängt sicher auch mit unserer guten Trainingsarbeit und den jüngsten Erfolgen zu-

sammen“, sagt Achim Dubbels, der mit Simon Tewes, Jens Thieme, Martin Bentrup und Steffen Richter vier lizenzierte Trainer anbieten kann.

Das Quartett kümmert sich nicht nur um die Neueinsteiger, sondern sorgt unter der Woche für den Trainingsbetrieb. Der Einsteiger-Kurs läuft zwei Monate. Zunächst werden dabei Schritt für Schritt die Grundlagen vermittelt. „Bis auf die Scheibe geschossen wird, dauert es schon eine Weile. Ich nehme immer ger-



Die neue Bogen-Einsteigergruppe des TuS Zeven stellt sich zum Gruppenbild.

Foto Krause

ne das Beispiel vom Tanzen, dort muss man auch einzelne Schrittfolgen einstudieren. Beim Bogenschießen ist es nicht anders“, sagte Sportleiter und B-Lizenzinhaber Simon Tewes, der erst nach

vier Wochen zum Bogen greift.

„Dann folgen die Pfeile und der erste Schuss fällt frühestens nach sechs Wochen. „Es ist schon ein langer Weg, bevor der erste Pfeil fliegt“, so Tewes. Der TuS-Trainer

hat ein Auge für Talente, aber weiß auch, dass Talent allein nicht ausreicht: „Um es weit zu bringen, gehört schon eine Menge Trainingsfleiß dazu“, so Simon Tewes. (mk)